



KULTUR & Literatur

23./24. Juni 2023
Rentalhalle

Schulkulturabend

Freitag, 23. Juni 2023 – Beginn 17.30 Uhr

Schülerinnen und Schüler der Münsterschule präsentieren an diesem Abend ein buntes Programm aus darstellerischen, künstlerischen und musikalischen Beiträgen.

Die Schüler- und Lehrerschaft freut sich über zahlreiche Besucher!

Büchermarkt

Freitag, 23. Juni 2023 – 15.30-17.15 Uhr

Samstag, 24. Juni 2023 – 10.00-12.00 Uhr



Zum letzten Mal organisiert der **Schulförderverein** einen **Büchermarkt**. Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher wechseln für 1 Euro ihre Besitzer. Der **Erlös** geht an den **Schulförderverein** und kommt somit allen **Schülerinnen und Schüler** der **Münsterschule** zugute.

Förderverein der
Münsterschule und



Einladung zur Informationsveranstaltung zur Gestaltung der Ortsmitte im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt Sonderbuch

Am **Mittwoch, den 21. Juni 2023** findet um **19.30 Uhr** eine Informationsveranstaltung zur Gestaltung der Ortsmitte im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt Sonderbuch im **Schulhaus in Sonderbuch** statt.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen. Herr Künster und Herr Jakober vom Architekturbüro Künster und Herr Schwörer vom Ingenieurbüro Schwörer werden die ersten Planüberlegungen anhand von Plan-skizzen vorstellen und für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen.

Termine

17.06.2023 bis 24.06.2023

Steinbildhauerkurs Geschichtsverein

20.06.2023

Mitgliederversammlung Kolpingsfamilie

21.06.2023

Infoveranstaltung OD Sonderbuch Gemeinde Zwiefalten

Öffentliche Bekanntmachungen

Apotheken-Briefkasten zieht um, Schwabenpower zieht ein

In der ehemaligen Kloster-Apotheke geschieht aktuell etwas. Es wird am neuen Pop-Up-Laden der Marke Schwabenpower gearbeitet. Deshalb ist der blaue Rezeptbriefkasten letzte Woche umgezogen. Jedoch lediglich um die Ecke, rechts vom Gebäude.

Er wurde wieder an der Außenfassade montiert und ist für jeden leicht zu erreichen. Der Boten- und Lieferservice der Apotheke am Marktplatz in Riedlingen und damit Ihre Versorgung mit Medikamenten bleibt uneingeschränkt erhalten.

Das Schwabenpower Ladengeschäft wird Mitte Juni eröffnen.

Gemeinde Zwiefalten



Einwohnermeldeamt/Verkehrsamt von Montag, 19. Juni bis Mittwoch, 21. Juni 2023 wegen Umzug geschlossen

Die Räumlichkeiten von Einwohnermelde- und Verkehrsamt im 1. Obergeschoss des Zwiefalter Rathauses werden zu einem bürgerfreundlichen Bürgerbüro umgebaut.

In der Zeit von Montag, 19. Juni bis Mittwoch 21. Juni 2023 findet der Umzug der Arbeitsplätze in ein provisorisches Büro im bisherigen Besprechungszimmer - ebenfalls im 1. Obergeschoss - statt.

Dienstleistungen des Bürgerbüros (Meldevorgänge, Ausweise, Pässe, Führerscheine usw.) sind für die Bürger in dem Zeitraum aus technischen Gründen daher nicht möglich.

Bis zum Freitag, 23. Juni 2023 muss aus diesen Gründen auch noch mit Einschränkungen im Dienstbetrieb gerechnet werden.

Freibadkarten und gelbe Säcke können vom Montag 19. Juni bis Freitag 23. Juni 2023 jedoch im Vorzimmer der Bürgermeisterin (Zimmer 11 im 1. OG) abgeholt werden. Freibadkarten können aus technischen Gründen in dieser Zeit jedoch nur bar bezahlt werden.

Danach steht Ihnen unser Service im provisorischen Bürgerbüro hoffentlich wieder störungsfrei zur Verfügung.

Wir bitten um Ihr Verständnis für die Einschränkungen.

Manöver der Bundeswehr

Vom 21.06. bis 22.06.2023 wird eine Truppenübung (Nr. BW/15/06/23) durchgeführt.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 2 Wochen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt zu beantragen.

Abfall



Biotonne

Abholung am Montag, 19. Juni 2023 ab 6.00 Uhr.

Problemstoffmobil

Freitag, 16. Juni 2023, 11 - 13 Uhr, Parkplatz im Dobeltal!

Grüngutannahme Zwiefalten

Jeden Samstag zwischen 11.00 und 12.00 Uhr am äußeren Parkplatz im Dobeltal!

Verantwortlich:

Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:

Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten

T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55

info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm

T 0731 156 681 · F 0731 156 684

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen

Gutenbergstraße 1

72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 07 61/120 120 00
(www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0
Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 92 95 60
Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten 07373/9212640
0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604
Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2
Sozialstation St. Martin, Engstingen
Bereich Süd 07388/99357-22
Hospizgruppe HPZ 07373/915998
Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112
Polizei Notruf 110
Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0
Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00/0022 8 33 (kostenlos)
Mobil: 22 8 33*
SMS: „apo“ an 22 8 33*
*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Wir gratulieren



Herrn Ernst Schneider, Zwiefalten-Upflamör, zum 75. Geburtstag am 20. Juni.

Herzlichen Glückwunsch!

Zur Goldenen Hochzeit

haben Bürgermeisterin Hepp und Gemeinderat Auchter den Eheleuten

Alfons Fuchslöcher und Ilse Fuchslöcher geb. Neiß
in Zwiefalten-Gossenzugen

die herzlichsten Glückwünsche übermittelt und die Glückwunschkunde des Ministerpräsidenten sowie einen Geschenkkorb der Gemeinde überreicht.

Möge den Eheleuten noch ein schöner und gesegneter Lebensabend beschieden sein.

Die Teilnahme an den Kursen ist kostenlos, es ist nur der Eintritt für das Höhenfreibad zu entrichten. Die Jahreskarte beinhaltet auch dieses zusätzliche Sportangebot.

Beide Kurse finden im Schatten der herrlichen Bäume des Höhenfreibades statt. Der Blick auf das kristallklare Wasser und das wunderschöne Münster, verbunden mit den sanften und fließenden Yogaübungen, bringen die Seele ins Lot.

Yoga fördert die Konzentration und die Muskelkraft, stärkt den Kreislauf und das Immunsystem, kann Blockaden lösen und neues Selbstvertrauen schaffen und zu einer Verbesserung der Mobilität führen.

Hierfür ist keine besondere Kondition oder Übung erforderlich. Mitzubringen sind bequeme Kleidung und ein großes Handtuch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und man kann jederzeit einsteigen. Treffpunkt ist immer vor den Umkleidekabinen.

Nach den Kursen besteht die Möglichkeit im Kiosk des Höhenfreibades einzukehren oder auch zu schwimmen.

Die Kurse starten am **14.06.2023** und finden wöchentlich bei gutem Wetter statt.



Yogakurse im Höhenfreibad Zwiefalten

Die beliebten Yogakurse im Höhenfreibad starten wieder!

In diesem Jahr werden die Kurse abwechselnd von Rose Rother und Nicole Schrode geleitet. Sie finden immer mittwochs um **09.30 Uhr** und **18.15 Uhr** statt.

So besteht auch für Berufstätige die Möglichkeit, die Kurse zu besuchen.



Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten



Abteilung Zwiefalten

Am Montag, den 22.05.2023 findet um 19.30 Uhr im FWGH in Zwiefalten eine Übung für Gruppe 1 & 3 statt.



Jugendfeuerwehr



Die **Jugendfeuerwehr Zwiefalten** trifft sich heute, am **15. Juni um 18 Uhr**, zur nächsten Übung am Feuerwehrgerätehaus in Zwiefalten.

- Willst **DU** bei der **Jugendfeuerwehr** mitmachen, oder nur mal schnuppern?
- Bist du zwischen 12 und 17 Jahre alt?
- Interessiert es dich, was die Jugendfeuerwehr alles macht?
- > Dann komm vorbei!

Wenn du noch Fragen hast, melde dich bei uns, unter der Nummer 01627718884 (gerne auch per WhatsApp).
(Manuel Müller, Jugendfeuerwehrwart)
Es grüßt dich euer JF- Team.

Demenznetzwerk Münsingen-Südliche Alb



Demenz braucht uns alle!

Herzliche Einladung zur Auftaktveranstaltung am 01.07.2023 um 10.00 Uhr am Rathaus Münsingen

Menschen mit einer Demenz wollen selbstbestimmt und lange in ihrem gewohnten Umfeld leben können. Um diese Erkrankung zu verstehen, braucht es Wissen und vor allem Offenheit sowie Akzeptanz in allen Bereichen der Gesellschaft.

Im Netzwerk Demenz Münsingen und Südliche Alb schließen sich die Kommunen, soziale Träger, Betroffene, Angehörige, Haupt- und Ehrenamtliche zusammen, um demenzsensible Strukturen zu schaffen und den Betroffenen und ihren Angehörigen gesellschaftliche Teilhabe und zuverlässige Versorgung zu ermöglichen.

Sie erwartet ein ca. einstündiges, abwechslungsreiches Programm mit Beteiligung von Bürgermeister Mike Münzing Drehorgel, Informationen und Statements von Betroffenen, Angehörigen und Gelegenheit zum Gespräch.

Infos unter:

Gabriele Blum-Eisenhardt und Barbara Boßler
gabriele.blum-eisenhardt@samariterstiftung.de
barbara.bossler@ZfP-Zentrum.de



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

	Telefon-Nummer	E-Mail
Zentrale	07373/205-0	info@zwiefalten.de
	Fax: 205-55	
Bürgermeisterin Hepp	07373/205-10	alexandra.hepp@zwiefalten.de
Frau Milosevic (Zentrale, Vorzimmer BMin)	07373/205-0	sandra.milosevic@zwiefalten.de
Frau Czaneck (Zentrale, Vorzimmer BMin)		manuela.czaneck@zwiefalten.de
Frau Baumgartner (Leiterin Hauptamt, Friedhof)	07373/205-12	susanne.baumgartner@zwiefalten.de
Frau Bendel (Bürgerbüro)	07373/205-11	edith.bendel@zwiefalten.de
Frau Leipert (Rente, Bürgerbüro, Tourismus)	07373/205-20 vormittags	silvia.leipert@zwiefalten.de
Frau Schmid (Tourismus, Bürgerbüro)	07373/205-20 nachmittags	evelyn.schmid@zwiefalten.de
Herr Rechtsteiner (Leiter Finanzwesen)	07373/205-15	thomas.rechtsteiner@zwiefalten.de
Herr Sturz (Stellvertretender Leiter Finanzwesen)	07373/205-17	dominic.sturz@zwiefalten.de
Frau Herter (Standesamt, Steueramt)	07373/205-14	annette.herter@zwiefalten.de
Frau Sauter (Gemeindekasse)	07373/205-16	petra.sauter@zwiefalten.de
Herr Stehle (technische Leitung, Bauhof)	07373/205-32	robert.stehle@zwiefalten.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Finanzamt



Landkreis Reutlingen

LANDKREIS
REUTLINGEN

Grundsteuer: Erinnerungen werden verschickt – Kulanzeit endet

Wer seine Grundsteuererklärung für die Grundsteuer B noch nicht abgegeben hat, bekommt ab Mitte Juni 2023 ein Erinnerungsschreiben des Finanzamts zu-gesandt. Die Eigentümerinnen und Eigentümer haben dann sechs Wochen Zeit, um ihre versäumte Erklärungsabgabe nachzuholen. In den Schreiben ist ein erneuter Abgabetermin genannt, dann endet die Kulanzeit. Liegt die Erklärung auch nach dem endgültigen Abgabetermin noch nicht vor, kann das Finanzamt die Besteuerungsgrundlagen für das betroffene Grundstück schätzen. Zudem liegt es im Ermessen des zuständigen Finanzamts, einen Verspätungszuschlag festzusetzen, wenn eine Erklärung verspätet oder gar nicht abgegeben wird.

Aktuell sind 81 Prozent aller Grundsteuererklärungen in Baden-Württemberg eingegangen, davon etwa 86 Prozent bei der Grundsteuer B und etwa 59 Prozent bei der Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliches Vermögen). Der Versand der Erinnerungsschreiben für die Grundsteuer B erstreckt sich bis Ende Juli 2023. Die Erinnerungsschreiben für die Grundsteuer A folgen dann voraussichtlich im dritten Quartal 2023.

Wer ein Erinnerungsschreiben erhält, seine Erklärung unter dem im Erinnerungsschreiben genannten Aktenzeichen aber bereits abgegeben hat, kann die Erinnerung ignorieren. Bei Fragen ist das Finanzamt am einfachsten über das Kontaktformular unter <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/,Lde/Startseite/Service/Kontakt-formular> zu erreichen.

Die finalen Grundsteuerbescheide werden von der jeweilige Kommune versandt. Und zwar sobald sie über den Hebesatz entschieden hat, der ab dem Jahr 2025 gilt. Dies wird voraussichtlich ab Mitte 2024 soweit sein. Gezahlt werden muss die neue Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025. Die kommunalen Spitzenverbände hatten sich dazu bekannt, dass die Grundsteuerreform aufkommensneutral sein soll. Die Grundsteuer ist auch dann an die Kommune zu bezahlen, wenn Eigentümerinnen und Eigentümer aufgrund verfassungsrechtlicher Bedenken Einspruch gegen ihren Bescheid eingelegt haben.

Zu beachten ist, dass die Finanzämter grundsätzlich keine Eingangsbestätigung verschicken, wenn ein Einspruch eingelegt wird. Nur wenn der Einspruch über das ELSTER-Portal erfolgt, gibt es eine Übermittlungsbestätigung.

Weitere Informationen:

Alle notwendigen Daten für die Erklärungsabgabe sowie weitere Informationen rund um die Grundsteuerreform finden Sie unter www.grundsteuer-bw.de.



Kleiner Fahrplanwechsel bringt Änderungen ab 11. Juni 2023

Zum kleinen Fahrplanwechsel ab Sonntag, 11. Juni 2023, kommt es auf mehreren Buslinien sowie auf der Ermstalbahn zu Änderungen im Fahrplan. Die Züge nach Bad Urach verkehren jeweils zwei Minuten später, unter anderem ab Reutlingen und Metzingen. Die zusätzlichen Minuten werden zur Entspannung des Fahrplans im Ammertal eingesetzt. Die Züge ab Bad Urach nach Tübingen/Herrenberg bleiben unverändert.

Die Buslinien ab Bad Urach werden an die neue Ankunftszeit der Ermstalbahn angepasst und fahren ebenfalls etwas später ab. Die Anschlussbusse in Laichingen, Münsingen und St. Johann-Würtingen werden ebenfalls angepasst und damit weiterhin erreicht. Auch bei allen weiteren Bussen und Bahnen kann es vereinzelt zu Änderungen kommen, ein prüfender Blick in den eigenen Fahrplan wird daher empfohlen. Die elektronische Fahrplanauskunft unter www.efa-bw.de steht hierfür jederzeit zur Verfügung.

STADTRADELN 2023: Mit neuen Ideen das Rad in Schwung bringen

Seit 2018 beteiligt sich der Landkreis Reutlingen beim STADTRADELN, der weltgrößten Fahrradkampagne, und jedes Jahr konnte das Ergebnis verbessert werden. Damit 2023 wieder mehr Radelnde und Kilometer zusammenkommen, hat sich der Landkreis neue Aktionen überlegt: eine Schnitzeljagd mit regionalen Preisen sowie eine Auftaktveranstaltung mit Sternfahrten nach Hayingen am Sonntag, 25. Juni 2023. Im Landkreis Reutlingen findet das STADTRADELN in Kooperation mit der Initiative RadKULTUR vom 24. Juni bis zum 14. Juli 2023 statt.

Mit dabei sind die Kommunen Bad Urach, Dettingen an der Erms, Engstingen, Eningen unter Achalm, Grafenberg, Hayingen, Lichtenstein, Metzingen, Münsingen, Pfullingen, Reutlingen, St. Johann, Trochtelfingen, Walddorfhäslach sowie Wannweil. Aber auch motivierte Radelnde aus den anderen Städten und Gemeinden können am STADTRADELN teilnehmen und sich über den Landkreis registrieren. Bundesweit haben sich dieses Jahr mit einer Rekordbeteiligung bereits über 2.600 Kommunen angemeldet.

Zum Auftakt geht es am Sonntag, 25. Juni, mit dem Fahrrad nach Hayingen

Die diesjährige Auftaktveranstaltung findet am Sonntag, 25. Juni 2023, in Hayingen statt. Hierbei wird direkt sportlich in die STADTRADELN-Saison gestartet. Im Rahmen einer Sterntour können Radbegeisterte erste Kilometer gemeinsam sammeln. Insgesamt wird es vier Startpunkte für die Sterntour geben: Engstingen (Parkplatz am Rathaus), Münsingen (Mobilitätszentrum am Bahnhof), Trochtelfingen (am Schlossplatz) und Reut-

lingen (Südbahnhof). Ab hier finden am Sonntagvormittag geführte Touren mit rund 22 bis 25 Kilometern Länge nach Hayingen statt. Startzeit ist jeweils um 10:30 Uhr. In Hayingen angekommen erwartet alle Teilnehmenden ein gemütlicher Nachmittag mit Verpflegung durch die örtlichen Vereine und buntem Rahmenprogramm.

Für alle, die Herausforderungen lieben und sportlich aktiv sind, ist die Tour ab dem Südbahnhof Reutlingen genau das Richtige. Sie schließt sich später der Tour in Engstingen an und wird von „STADTRADELN-Star“ Leila Hagen geführt. Als Mitarbeiterin des Landratsamtes Reutlingen treibt sie den Radverkehr im Kreis voran und stellt sich als sogenannter „STADTRADELN-Star“ einer besonderen persönlichen Herausforderung: Sie wird während des STADTRADELNs über 21 Tage lang den Versuch wagen, komplett auf das Auto zu verzichten. Wege darf Leila Hagen ausschließlich per Fahrrad oder ÖPNV zurück zu legen - auch Mitfahrten im Auto sind nicht erlaubt. Wie es dem STADTRADELN-Star ergeht, kann in einem Blog verfolgt werden: <https://www.stadtradeln.de/blog>

Zur Koordinierung und Planung der Sterntouren ist eine Anmeldung erwünscht. Als Dankeschön für die Anmeldung erhalten die ersten 20 Teilnehmenden je Tour in Hayingen eine gratis Erfrischung. Anmeldungen sind bis Mittwoch, 21. Juni 2023, per die E-Mail möglich an: wir-radeln@kreis-reutlingen.de

Schnitzeljagd: Stempel sammeln und gewinnen

Landrat Dr. Ulrich Fiedler freut sich, „dass wir in diesem Jahr unsere preisgekrönten „GeoTürle“, die 17 nachhaltigen Geocaches im Landkreis, durch eine Schnitzeljagd mit in die STADTRADELN-Aktion einbeziehen.“ Große und kleine Schatzjäger begeben sich dazu auf die Suche nach den GeoTürle, welche im gesamten Landkreis versteckt sind. Auf der zugehörigen Stempelkarte können Stempel gesammelt werden. Die Stempelkarte liegt bei den Gemeinden aus oder kann online heruntergeladen werden. Zusätzlich zu den Stempeln aus den GeoTürle kann man sogenannte Joker-Stempel sammeln. Hierzu besucht man einfach einen der Aktionstage „Der Landkreis lächelt“, die im Rahmen des Kreisjubiläums an verschiedenen Orten angeboten werden. Wer im Aktionszeitraum mindestens neun Stempel gesammelt hat, kann seine Stempelkarte einsenden und nimmt an der Verlosung von regionalen Päckles teil.

Neu für den Landkreis ist in diesem Jahr auch die freigeschaltete Funktion „RADar!“. Für den dreiwöchigen STADTRADELN-Zeitraum können alle registrierten Radelnden über das Tool im gesamten Landkreis Handlungsbedarf, zum Beispiel im Falle von Scherben, gefährlichen Stellen oder fehlenden Wegweisern, direkt per Pin im digitalen Plan melden und so mit den Verantwortlichen in Kontakt treten.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Ablauf der Schnitzeljagd, Details zu den Sterntouren, der Anmeldung zu den Touren und der Auftaktveranstaltung gibt es auf www.stadtradeln.de/landkreis-reutlingen oder www.kreis-reutlingen.de/stadtradeln_

E-Scooter von Lime neu in St. Johann und Gomadingen

Das Angebot der flexibel ausleihbaren E-Scooter wird auf die Gemeinden Gomadingen und St. Johann ausgedehnt. St. Johann geht am Samstag, 17. Juni 2023, an den Start, Gomadingen folgt in den kommenden Wochen. Im Rahmen des Pilotprojektes „LandMobil“ sind die E-Scooter von Lime bereits seit April in Engstingen und Münsingen verfügbar.

St. Johann: E-Scooter auf der Gewerbeschau am 10. und 11. Juni

In St. Johann startet das E-Scooter-Angebot am 17. Juni 2023. Vorab stellt die Gemeinde St. Johann das neue Mobilitätsangebot am eigenen Informationsstand auf der Gewerbeschau am 10. und 11. Juni an der Gemeindehalle in Würtlingen vor und steht für Fragen bereit.

Bürgermeister Florian Bauer freut sich, „dass wir dieses Angebot im Rahmen einer Testphase bis Herbst 2023 in unserem Ort erproben können.“ Während der Testphase wird die Nutzung kontinuierlich gemeinsam mit dem Landkreis Reutlingen als Projektpartner sowie dem Anbieter Lime ausgewertet. Im Herbst wird dann ein Fazit gezogen, wie es nach der Testphase weitergehen soll. Es sind Fahrten innerhalb der Ortsteile, aber auch zwischen den Ortsteilen oder sogar bis in die Nachbarorte möglich.

Gomadingen schließt Lücke zwischen Münsingen und Engstingen

In den kommenden Wochen werden die grünen E-Scooter auch in Gomadingen Einzug halten. „Als vierte ländliche Gemeinde im Landkreis Reutlingen können wir das flexible E-Scooter-Angebot von Lime bald auch in Gomadingen anbieten“ erklärt Bürgermeister Klemens Betz. Damit schließt Gomadingen die bisher bestehende Lücke zwischen Münsingen und Engstingen. Nutzende können Ihre Fahrt nun also auch in Gomadingen starten oder beenden. Dabei wird nicht nur der Ortskern in Gomadingen abgedeckt, sondern auch alle Ortsteile.

Wie auch in Münsingen und Engstingen ermöglicht es die Zusammenarbeit mit Lime das E-Scooter-Sharing ohne Fördermittel anzubieten. Mit weiteren Gemeinden ist das Landratsamt im Gespräch. „Durch die Ausdehnung des Angebots auf Gomadingen und St. Johann bietet sich bei guter Nutzung der E-Scooter die Chance, das Angebot in den Gemeinden über die Probephase hinaus zu erhalten und im Landkreis nachhaltig zu etablieren“ beschreibt Jessica Baisch-Nipatsiripol, Projektleiterin für das Projekt LandMobil, die Chancen dieser Erweiterung des Angebots.

Weitere Informationen zum Projekt

Alle Informationen zum Projekt und zur Nutzung der E-Scooter gibt es auf der Homepage des Landkreises Reutlingen im Themenbereich „Nahverkehr und Mobilität“ oder direkt unter www.kreis-reutlingen.de/landmobil.

Das Projekt LandMobil wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages.

Jugendguides leiten Interessierte durch die Gedenkstätte Grafeneck

Am Freitag, 16. Juni 2023, um 15:00 Uhr findet eine öffentliche Führung der Jugendguides im Landkreis Reutlingen statt: Jugendliche führen dabei durch die Gedenkstätte Grafeneck. Die Führung wird auch Landrat Dr. Ulrich Fiedler besuchen. Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung unter jugendguides@kreis-reutlingen.de erforderlich.

Grafenecks dunkle Jahre begangen 1939 als das Schloss - seit einem Jahrzehnt „Krüppelheim für behinderte Männer“ der Samariterstiftung - für „Zwecke des Reichs“ beschlagnahmt wurde. Mit einem bürokratischen Erlass begann die „Aktion T4“ genannte Ermordung von kranken und behinderten Menschen. Mindestens 10 654 Frauen und Männer - vorwiegend aus Heimen im Südwesten - starben im Jahr 1940 in der Gaskammer von Grafeneck.

Die etwa einstündige öffentliche Führung, die von den Jugendguides in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Grafeneck erarbeitet wurde, beleuchtet diese dunkle Vergangenheit Grafenecks: Startpunkt des Rundgangs wird dabei das Schloss Grafeneck sein, das Dokumentationszentrum mitsamt der darin befindlichen Ausstellung beendet die Führung. Im Anschluss stehen die Jugendlichen sowie Verantwortliche der Gedenkstätte Grafeneck für inhaltliche Fragen zur Verfügung.

Jugendliche engagieren sich für die Erinnerungskultur

Seit 2020 bildet der Landkreis Reutlingen in Kooperation mit dem Landkreis Tübingen sowie KulturGUT e. V. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 23 Jahren zu Jugendguides aus. Jugendguides engagieren sich für das Erinnern an NS-Verbrechen vor Ort und können - nach erfolgreicher Qualifizierung - Gruppen in Gedenkstätten und bei Stadtrundgängen leiten.

Fragen zur Qualifizierung, aber auch Anfragen zu Jugendguidesführungen für Gruppen und Schulklassen können Interessierte unter jugendguides@kreis-reutlingen.de stellen.

Ran an den Familientisch! - Vortrag als Webseminar

Eine BeKi-Informationsveranstaltung über die Ernährung von Kleinkindern, bietet Referentin Sabine Schwaigerer am Mittwoch, 28. Juni 2023, von 10:00 bis 11:30 Uhr, als Webseminar an.

BeKi steht für Bewusste Kinderernährung und ist eine Ernährungsinitiative des Landes Baden-Württemberg. Angesprochen sind Eltern von Kindern im Alter von ein bis drei Jahren.

Geschafft! Aus dem Säugling ist ein Kleinkind geworden. Die Beikost wird langsam durch fünf Mahlzeiten ersetzt und das Kind nimmt am normalen Familienessen teil. Was und wie viel darf der Sprössling essen und trinken? Wie sieht es mit speziellen Kinderlebensmitteln aus und was tun, wenn das Kleine kein Gemüse mag?

Sabine Schwaigerer beantwortet Fragen rund um die Ernährung nach dem ersten Lebensjahr und schafft einen Überblick über die allgemeinen Empfehlungen. Außerdem gibt die BeKi-Referentin Tipps, wie die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung gelingt und Gemüsemuffel vom Gegenteil überzeugt werden können.

Während der Veranstaltung können live Fragen gestellt werden. Weiterhin erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationsmaterial zum Thema.

Weitere Informationen

Als technische Voraussetzung für die Teilnahme ist erforderlich: Ein PC, Laptop oder Tablet und eine stabile Internetleitung.

Informationen und Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen bis Freitag, 23. Juni 2023, unter der Telefonnummer 07381 9397-7341 oder per E-Mail unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de möglich.

Die Teilnehmenden erhalten einen Tag vor der Veranstaltung per Mail einen Zugangscode.

Vortrag und Schnupperkurs zum Waldbaden

„Baden“ mal ganz anders - die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen. Am **Mittwoch, 5. Juli, ab 19 Uhr** berichten Bettina und Josef Engst in einem Vortrag im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Hohenstein (Finkenweg 6 in Hohenstein-Bernloch) von den Wurzeln des Waldbadens „Shinrin Yoku“, seinen positiven Auswirkungen für unsere Gesundheit mit konkreten Übungen und Tipps für das eigene „Waldbad“.

Am darauffolgenden **Samstag, 8. Juli**, findet zu dem Vortrag eine Praxiseinheit in Hohenstein statt. Das Angebot ist Teil der Gesundheitsförderungsreihe „Gesundheit & mehr“ der Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts.

Aus organisatorischen Gründen wird sowohl für den Vortrag, als auch für den Schnupperkurs um vorherige **Anmeldung** gebeten. Diese ist per E-Mail an gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de oder telefonisch unter 07387 9841461 möglich. Der Vortrag ist kostenfrei, die Kursgebühr für den Schnupperkurs am Samstag beträgt 15 Euro pro Person.

**Von Menschen vor Ort.
Für Menschen vor Ort.**

NAK VERLAG

„Vom ‚Dada‘ zur Quasselstippe“

Ein Onlineangebot der Fachstelle Frühe Hilfen am 28. Juni 2023, um 20 Uhr

Wie kann ich mein Kind in seiner Sprachentwicklung unterstützen?

Eltern erwarten gespannt das erste Wort ihres Kindes. Bereits im Mutterleib nehmen Kinder Stimmen und Geräusche wahr. Und schon in den ersten Lebensmonaten beginnen Babys zu lallen und brabbeln. Nach dem ersten Wort geht es dann meist schnell und bald sprechen sie ganze Sätze.

An diesem Abend geben die beiden Gesundheitsfachkräfte der Frühen Hilfen, Frau Hochgreve und Frau Fischer-Touré, einen Einblick in dieses Thema. Auch praktische Tipps sind Teil des unterhaltsamen Austausches.

Das Angebot ist kostenfrei.

Anmeldung und weitere Informationen

Wer sich zum Onlineangebot anmelden oder weitere Infos anfragen möchte, erhält den Zugang bzw. eine Auskunft mit einer E-Mail an die fruehe-hilfen@kreis-reutlingen.de.

**Schwäbische Alb
Tourismusverband e. V.**

Schwäbische
Alb! Inspiriert.
Seit Urzeiten.

Endspurt beim Kampf um die Wander-Krone

Noch bis zum 30. Juni kann man unter www.wandermagazin.de/wahlstudio für die „hochgehadelte“-Tour abstimmen, um den Titel „Deutschlands schönster Wanderweg“ wieder auf die Schwäbische Alb zu holen.

Dass die Schwäbische Alb zu den schönsten Wanderregionen Deutschlands zählt, ist kein Geheimnis und wurde in den vergangenen Jahren bereits mehrmals „amtlich“ bestätigt: Die Fachzeitschrift „Wandermagazin“ kürt jährlich Deutschlands schönste Wanderwege und in den letzten Jahren waren immer wieder Wege der Schwäbischen Alb auf dem Siegertreppchen. Zuletzt wurde 2022 der Albschäferweg als Deutschlands schönster Wanderweg ausgezeichnet. In diesem Jahr ist mit der HOCHGEHBERGE-Tour »hochgehadelte« in der Kategorie „Touren“ erneut ein Weg auf der Alb nominiert. In einer bundesweiten Wahl stellen sich die nominierten Wege aus ganz Deutschland noch bis Ende Juni dem Wettbewerb und der Abstimmung durch das Publikum.

Larissa Großberger, Projektmanagerin der »hochgehberge«, hofft nun im Wahl-Endspurt auf viele Stimmen: „Allein die Nominierung stellt für uns eine besondere Auszeichnung dar. Trotz starker Konkurrenz wollen wir die Wahl natürlich gewinnen und hoffen auf starke Unterstützung aus der Region und von unseren Wandergästen.“

Auf dem Premiumwanderweg »hochgehadelte«, der die Vielfalt der Schwäbischen Alb auf einer Strecke von rund 13 km aufzeigt, warten gleich mehrere grandiose Highlights: Schmale

Pfade verbinden traditionelle Kulturlandschaft mit Streuobstwiesen, historische Kulturdenkmäler, wie Burg Teck und Ruine Rauber, sowie einzigartige Aussichtspunkte entlang des Albtraufs. (www.albwandern.de)

Abgestimmt werden kann noch bis zum 30. Juni 2023 unter www.wandermagazin.de/wahlstudio.



Gelber Fels - hochgehberge

Foto: Angela Hammer

Schwäbisches Streuobstparadies

Schwäbisches
Streuobstparadies

Seminare „Obstsorten bestimmen“

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet erneut Seminare zur Bestimmung regionaler Obstsorten an. Erstmals mit dabei: ein 1-Tages Kurs für Einsteiger.

Auf die Vielfalt kommt es an! Das gilt besonders für die schwäbischen Streuobstwiesen. Im Gegensatz zu Erwerbs-Obstanlagen, auf denen nur wenige unterschiedliche Sorten vorkommen, ist die Vielfalt an Arten und Sorten in Streuobstwiesen fast unüberschaubar.

Die Kulturlandschaft Streuobstwiese hält ein großes Angebot an alten und regionalen Obstsorten, vor allem Apfelsorten, bereit. Hinzu kommen zahlreiche Neuzüchtungen, so dass die Anzahl der Apfelsorten in der Region auf über 2.000 verschiedenen Sorten angewachsen ist.

Die Sorten unterscheiden sich nicht nur in ihrem Erntezeitpunkt, sondern auch in ihrer Verwendungsweise. An einen Tafelapfel werden andere Anforderungen gestellt als ein an einen Most- oder Backapfel.

Der Erhalt einer möglichst großen Vielfalt – nicht nur beim Apfel – ist nicht nur aus ideellen Gründen äußerst wichtig, denn regionale Sorten sind eine wertvolle genetische Ressource im Hinblick auf die Züchtung zukünftiger – klimaresistenter – Sorten.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet in diesem Herbst erstmalig ein **Einsteiger-Seminar** zur Sortenkunden unter dem **Motto „Kurz und Knackig“** an.

Das Seminar richtet sich an interessierte Laien, die z.B. eine eigene Wiese besitzen und wissen möchten, welcher Apfel dort eigentlich wächst und wie man ihn verwertet. Vermittelt werden Grundkenntnisse zur Bestimmung der gängigsten Apfelsorten der Region. Regionale Sorten werden gemeinsam bestimmt und besprochen. Ein Besuch des Obstsortenlehrpfad mit Erörterung von sortentypischem Habitus und Wuchsform rundet den Tag ab. Durch den Tag führt Brenner und Gastronom August Kottmann aus Bad Ditzenbach.

Termin Einsteiger-Seminar „Kurz und knackig: Obstsorten bestimmen“

Samstag, 30. September 2023 von 09:30 bis 16:00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach

Die Teilnahmegebühr: € 80,00 p.P. für Nicht-Mitglieder und € 70,00 für direkte Mitglieder im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.. Im Beitrag ist ein umfassendes Skript, sowie Tagungsverpflegung enthalten.

Zudem bietet der Verein Schwäbisches Streuobstparadies im Herbst erneut den **beliebten 2-tägigen Klassiker für pomologisch Interessierte** an.

Am 1. Seminartag werden zunächst Methoden zur Sortenbestimmung angewendet und der Gebrauch der Bestimmungsliteratur erläutert. Im Anschluss werden regionale Sorten gemeinsam bestimmt und besprochen. Am 2. Seminartag werden die grundlegenden Inhalte vertieft. Dann folgt ein Sortenspaziergang, auf dem Sorten gesichtet, gesammelt und bestimmt werden. Abschließend können die Seminarteilnehmer ihre mitgebrachten Sorten aus dem heimischen Garten und von der Streuobstwiese von den Referenten und der Gruppe bestimmen lassen.

Das Seminar richtet sich an ambitionierte Einsteiger in die Pomologie, die bereits 5 Sorten sicher erkennen können. Durch das 2-tägige Seminar führt Fachberater, Sortenkennner und Streuobst-Pädagoge Thilo Tschersich aus Beuren.

Termine Einsteiger-Seminar „Obstsorten bestimmen“

1. Teil Samstag, 16. September 2023 von 10-16:30 Uhr
2. Teil Samstag, 30. September 2023 von 10-16:30 Uhr jeweils im Obstbaumuseum Glems

Die Teilnahmegebühr beträgt € 135 p.P. für Mitglieder des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies, bzw. € 145 für Nicht-Mitglieder. Darin beinhaltet ist ein umfassendes Skript, sowie Tagungsverpflegung. Die notwendige Bestimmungsliteratur („Farbatlas alte Obstsorten“, Ulmer Verlag) ist von der Teilnehmern unbedingt selber mitzubringen.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Schwäbischen Streuobstparadieses per Mail unter kontakt@streuobst-paradies.de entgegen. Die Ausschreibung zu den Seminaren sowie weitere Infos sind auch auf der Internetseite www.streuobst-paradies.de zu finden.



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN PRESSESTELLE

4. Wettbewerb „VORBILDLICHES (DORF-) GASTHAUS“ 2023



HEIMATPFLEGE
ARBEITSKREIS IM
REGIERUNGSBEZIRK
TÜBINGEN

Wettbewerb und Preis des
Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V.

Die Zahl der Gasthäuser ist deutlich zurückgegangen, die Pandemie kam erschwerend hinzu. Gleichzeitig hat die Bedeutung von Gaststätten, vor allem in ländlichen Gebieten, als Treffpunkt für die verschiedensten Anlässe der Einheimischen, aber auch als Ort der Integration neuer Einwohnerinnen und Einwohner laufend zugenommen.

(Dorf-)Gasthäuser sind als zentrale Orte für den vielfältigen Austausch der Bürgerinnen und Bürger aktiv gelebte Heimat. Um ihren Fortbestand als Treffpunkt zu sichern, sollten sie durch attraktive Angebote und innovative Konzepte die Menschen aller Altersgruppen vor Ort ansprechen. Dies kann auch gelingen, indem sie sich beispielsweise durch Musikveranstaltungen, Mundartabende, Beiträge zur Dorfgeschichte oder sonstige heimatkundliche Aktivitäten, aber auch durch besondere gastronomische Angebote einem möglichst breiten Publikum öffnen. Diese Kriterien sind lediglich beispielhaft, denn eingeladen zur Bewerbung sind alle (Dorf-)Gasthäuser, in denen sich die Gäste – aus nah und fern – wohlfühlen und gerne einkehren!

Um diese Entwicklung zu fördern, stiftet der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. 2023 erneut einen Preis

„Vorbildliches Dorfgasthaus“

1. Der Preis wird voraussichtlich alle zwei Jahre verliehen.
2. Es können bis zu fünf Preise verliehen werden. Jedes der prämierten (Dorf-)Gasthäuser wird im Rahmen eines „Feschdles“ mit einer Plakette und einer Urkunde ausgezeichnet. Die „Feschdle“, zu denen auch Vertreter der örtlichen Medien eingeladen sind, werden vom Arbeitskreis Heimatpflege zusammen mit dem ausgezeichneten Gasthaus organisiert und vom Arbeitskreis mitfinanziert.
3. Mit dem Preis sollen vorbildliche Gasthäuser ausgezeichnet werden. Dabei wird die Bedeutung eines Gasthauses für das Gemeinwesen sowie die Identität der Ortschaft/Region und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner berücksichtigt. Von besonderem Gewicht ist dabei die Funktion als „Stammlokal“ für Musikkapellen, Chöre, Sport- und andere Vereine, ebenso für die beliebten Stammtische aller Generationen. Berücksichtigung finden daneben auch besondere Angebote (kulinarische und kulturelle Aktionen, Generationenmittagsstisch, Essen auf Rädern, Hofladen usw.) sowie die bauliche und räumliche Ausstattung (etwa in einem denkmalgeschützten Ambiente).
4. Bewerben können sich alle (Dorf-)Gasthäuser im Regierungsbezirk Tübingen.
5. Über die Vergabe entscheidet eine Jury, die vom Vorsitzenden des Arbeitskreises Heimatpflege berufen wird. Sie setzt sich aus Mitgliedern des Arbeitskreises und anderen Personen, die sich der Heimatpflege verbunden fühlen, wie z.B. Kulturwissenschaftler, Experten des ländlichen Raums und Gastronomiefachleute zusammen.
6. Bewerbungen richten Sie bitte an:
Geschäftsstelle Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V.
Regierungspräsidium Tübingen
Referat 23
Konrad-Adenauer-Str.20
72072 Tübingen

E-Mail: heimatpflege-tuebingen@rpt.bwl.de

Die Bewerbungsfrist endet am 25. Juli 2023.

Die Bewerbung ist an keine Form gebunden und kann auch per E-Mail erfolgen.

Wünschenswert und hilfreich wäre es, wenn Unterlagen beigefügt werden, die die Besonderheit der Gaststätte aufzeigen (z.B. Bilder, Berichte über durchgeführte Aktivitäten, Resonanz der Gäste, Öffnungszeiten, regionales Speise- und Getränkeangebot usw.).

7. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. ist der Dachverband, der in der Heimatpflege im genannten Regierungsbezirk tätigen Organisationen und Verbände. Seit seiner Gründung im Jahr 1985 unterstützt der Arbeitskreis Institutionen, die sich mit der Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde beschäftigen.

Heimatpflege bedeutet für den Arbeitskreis vorwiegend mit ehrenamtlichem Engagement den hohen Stellenwert der Heimat in einer zusammengewürckten Welt verständlich zu machen. Heimatliebe und Weltoffenheit sind in einer globalisierten Welt keine Gegensätze. Der Begriff „Heimat“ wird weit und offen gefasst, nicht nur als Erinnerungskultur: Heimat ist keinesfalls Reservat für wenige, sondern bietet Raum für viele.

Tübingen, 30. Mai 2023

gez.

Karlheinz Geppert

Vorsitzender des Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V.

Schulnachrichten



Philosophie – Werkstatt

Klasse 1-4 Grundschule (Kleingruppen, Montag 10.15 – 11.00 Uhr)

Philosophieren kann man zunächst als pädagogische Haltung sehen, die Kinder mit ihren Fragen und Erkenntnisbemühungen ernst nimmt, sie mit ihren eigenen Ansichten und Meinungen als gleichwertig akzeptiert und ihnen dieselbe Achtung entgegenbringt, die wir uns auch von ihnen erhoffen. Es geht um einen behutsamen, sensiblen Erziehungsstil, der Kindern viel zutraut und ihnen Mut macht, eigene Wege zu gehen. Es geht darum, dass Kinder in die Lage versetzt werden, herauszufinden, was für sie das Richtige ist, und zu lernen, sich gewaltfrei und durch Argumente (Begründungen) auseinander zu setzen, wo Meinungsverschiedenheiten auftreten.

- Fragen, Hinterfragen, Weiterfragen
- Vorstellungsleben auf den Begriff bringen und Begriffe klären
- Begründen

Philosophieren steigert das Selbstwertgefühl der Kinder. Es wird ihnen bewusst, dass ihre Gedanken wertvoll sind. In sogenannten „Hauptfächern“ können schwächere Kinder erfahren, dass sie interessante, bisweilen einzigartige Gedanken produzieren.

Daniela Eheim / Schulsozialarbeit

Weiterführende Schulen

Hillu's Herzdropfa kommen nach Obermarchtal

Der Schul- und Förderverein des Franz-von-Sales-Aufbaugymnasiums veranstaltet

„Hillu's Herzdropfa“

mit ihrem Programm

„eiser – unser – oser hailigs Dialektle“.

Wann: Freitag, 15.09.2023

Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 18.30 Uhr (mit Bewirtung)

Wo: Turn- und Festhalle Obermarchtal, Abt-Walter-Straße 2, 89611 Obermarchtal

VVK: Franz-von-Sales-Schule Aufbaugymnasium, Tel. 07375/959-300

Bäckerei Engler in 88529 Zwiefalten, Hauptstraße 40 und 89611 Obermarchtal, Mühlweg 3

Goldschmiede Bayrl-Mittl in 89584 Ehingen, Hauptstraße 58

Kolping-Bildungszentrum

Es gibt noch vereinzelt freie Schulplätze für das Schuljahr 2023/2024!

Am Berufskolleg Fremdsprachen können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Am sozialwissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt „Pädagogik und Psychologie“ können Schüler/innen in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Beispiele für Studiengänge nach dem Abitur: Lehramt, Sozialwissenschaften und allgemeine Pädagogik, Psychologie und Soziologie, Medizinstudium und alle nicht sozialwissenschaftliche Studiengänge.

Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig).

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Ausbildungen oder Studiengänge vor. Nach zwei Jahren schließen sie mit der Prüfung zur Fachhochschulreife ab und der Zusatzausbildung **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Beispiele für Ausbildungen oder duale Studiengänge nach dem Abschluss: Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheitswesen, Pflege und Gesundheitswissenschaften, Medizintechnik, medizinische, therapeutische und pflegerische Berufe.

In den Profulfächern: **Biologie und Gesundheitslehre** geht es um den menschlichen Körper und wie man ihn gesund hält, in **Ernährungslehre und Diätetik** wird gelehrt, wie die "richtige" individuelle, aber auch die "falsche" Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst, in **Pflege**, werden die Grundlagen der Gesundheitserhaltung, Arbeitssicherheit und Hygiene durchgenommen.

Online- Italienisch-Aufbaukurs, Der Kurs vermittelt Sprachkenntnisse für den Urlaub zu Wortschatz und Grammatik, 6 x dienstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 13.06.2023

Praxisorientierte Buchführung,

4 x montags von 18:30 bis 20:45 Uhr, ab 03.07.2023

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5
88529 Zwiefalten
Tel.: 600, Fax 2375
e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de
Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Mariä Geburt Zwiefalten

Donnerstag, 15.06.2023 – 10. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 16.06.2023 – Heiligstes Herz Jesu
14.00 Uhr **Trauung** im Münster
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 17.06.2023 – Unbeflecktes Herz Mariä
14.00 Uhr **Trauung** im Münster

Sonntag, 18.06.2023 – 11. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
mitgestaltet von den Firmlingen

Dienstag, 20.06.2023 – 11. Woche im Jahreskreis
09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum
(Walli Scham; Elisabeth Badent)
19.00 Uhr **Abendmesse** in Baach
(Anna Schwab)

Mittwoch, 21.06.2023 – Hl. Aloisius Gonzaga
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
19.00 Uhr **Abendmesse** in Sonderbuch
(Pfr. Paul Vetter u. Angeh., Pfr. Paul Zeller; Johann
Aßfalg, Josefine Aßfalg, Sieglinde Mathias u. Lina
Barth)

Donnerstag, 22.06.2023 – 11. Woche im Jahreskreis
18.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
19.00 Uhr **Abendmesse** im Chorraum

Freitag, 23.06.2023 – 11. Woche im Jahreskreis
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Sonntag, 25.06.2023 – 12. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
17.00 Uhr **Konzert** im Münster
14.00 Uhr **Tauffeier**: Lukas Schmid in Hochberg

Kirchengemeinderat

Die nächste öffentliche KGR-Sitzung findet am Freitag,
16.06.2023 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Geistlicher Impuls
2. Protokoll der letzten Sitzung vom 28.04.2023
3. Beratung und Beschluss Doppelhaushalt 2023/2024
4. Feststellung der Jahresrechnungen 2021/2022
5. Erhöhung Kindergartenbeiträge
6. Miniwallfahrt nach Rom 2024
7. Benediktusfest (Planungsstand)
8. Erweiterung der Tagesordnung (nach Bedarf)

St. Gallus Mörsingen

Sonntag, 18.06.2023 – 11. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr **Eucharistiefeier**
(Theresia u. Balthasar Waidmann)

St. Blasius Upflamör

Donnerstag, 15.06.2023 – 10. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 22.06.2023 – 11. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 25.06.2023 – 12. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Samstag, 17.06.2023

19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Tigerfeld
19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Wilsingen

Sonntag, 18.06.2023

09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Huldstetten
09.00 Uhr **Eucharistiefeier – Patrozinium Hl. Vitus** in Hayingen
09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Indelhausen
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** in Aichelau im Pfarrhaus

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle

Münsterpfarramt Zwiefalten
Beda-Sommerberger-Str. 5
88529 Zwiefalten
Mobil 0160-94994902
E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku

im Pfarrhaus Aichelau,
Franz-Arnold-Str. 42
Tel. 07388 - 9934675
E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 - 9214324
Mobil 0176 - 55079323
E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 - 9214325

Mobil 01575 - 3352866

E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 - 9205699

Mobil 0178 - 9061124

E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 13.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Erstkommunion 2024

Die Erstkommunionstermine für das Jahr 2024 stehen fest:

Montag, 01.04.2024 – Wilsingen

Sonntag, 07.04.2024 – Zwiefalten mit Teilorte

Sonntag, 14.04.2024 – Pfronstetten mit Teilorte

Sonntag, 21.04.2024 – Hayingen

Sonntag, 28.04.2024 – Ehestetten und Indelhausen

Die katholischen Kinder der dritten Klassen (Schuljahr 2023/24) werden nach den Sommerferien zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen. Damit erhalten Sie dann auch alle weiteren Informationen.

Sollten Sie im Vorfeld schon Rückfragen haben, melden Sie sich bei Pastoralreferentin Maria Grüner.

Gottesdienst mit den Firmbewerber*innen und ihren Familien

Mit einem Info-Abend und einer Münsterführung hat der aktuelle Firmkurs bereits Anfang Mai begonnen. Nun sind die Jugendlichen zusammen mit ihren Familien am kommenden Sonntag, 18. Juni um 10.30 Uhr herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst ins Münster nach Zwiefalten eingeladen. Wir freuen uns über die Bereitschaft der Jugendlichen, sich firmen zu lassen. Erwachsene, Eltern und Großeltern sind eingeladen für die Firmbewerber*innen eine Gebets-Patenschaft bis zur Firmung am 20. Oktober zu übernehmen, und einen oder eine Jugendliche im Gebet zu begleiten. Dafür schon jetzt herzlichen Dank!

Patricia Engling, Gemeindereferentin



Wir Ministranten
freuen uns, WENN ihr bei uns mitmacht!

Alle Kommunionkinder sind herzlich eingeladen bei den Ministranten reinzuschnuppern. Alle interessierten Kommunionkinder aus Zwiefalten, Mörsingen, Gauingen, Baach und Upflamör treffen sich am **Freitag, 23. Juni um 14.00 Uhr im Münster in Zwiefalten.**

Selbstverständlich werdet ihr dann in der Kirche Mini sein, zu der ihr gehört!

Der Magnusstab von Zwiefalten ist wieder zurück – Vergelt's Gott für die Spenden!

1700 Euro kamen durch Spenden zusammen, um das kostbare Reliquiar, den Magnusstab von Zwiefalten, zu restaurieren. Künstler und Goldschmied Bernd Cassau aus Paderborn hat eine fachgerechte Restaurierung vorgenommen. Herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!

Der Heilige Magnus, „Apostel des Allgäu“, wurde um 699 in der Nähe des heutigen St. Gallen geboren und trat dort früh in das klösterliche Umfeld um die irischschottischen Wandermissionare Kolumban und Gallus ein. 746 wurde Magnus zur Mission nach Füssen entsandt. Bis zu seinem Tod 772 entfaltete er hier im östlichen Allgäu zusammen mit seinem Gefährten Theodor ein intensives missionarisches Wirken. Aus seiner Einsiedelei in Füssen entwickelte sich später ein Kloster.

Ihren markantesten Ausdruck fand die spätere Frömmigkeit zu Verehrung des Hl. Magnus in der Verehrung des Magnusstabes, der 1469 bei Bauarbeiten am Hochaltar der Füssener Benediktinerkirche entdeckt wurde. Die „Vita Sancti Magni“ berichtet, dass Magnus einen Abtsstab mit sich führte, der sein segensreiches Wirken stets begleitet habe. Dieser sei ihm durch den heiligen Gallus überreicht worden. Gallus wiederum, so die Vita, habe seinen Stab von dem heiligen Kolumban von Luxeuil erhalten. Kurz vor 1680 erlangte das Kloster Zwiefalten Partikel von der Füssener Stabreliquie.

Der Magnusstab spielte seit dem späten Mittelalter eine besondere Rolle im Glaubensleben des Allgäu, der Ostschweiz und Oberschwabens. Bei Agrarriten und Flurbegehungen wurde er zur Feldsegnung eingesetzt. Seit 1686 gingen die Benediktinermönche mit diesem Stab in feierlicher Prozession über die Äcker, um durch die Fürbitte des heiligen Magnus und die Wirkkraft seiner Reliquie Schädlingsbefall durch Mäuse, Frösche und Engerlinge etc. fernzuhalten. Heute wird der Magnusstab auch als Hirtenstab für Gastbischöfe eingesetzt.

Von April bis Oktober 2024 ist er zu sehen bei der badischen Landesausstellung auf der Reichenau anlässlich des 1300-jährigen Gründungsjubiläums des Klosters.

Am Sonntag, den 18. Juni 2023, wird der Wettersegnen mit dem renovierten Magnusstab erteilt.

Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle



Zwiefalten brilliert durch eine „Kultur der Gastfreundschaft“.

Danke TSG Zwiefalten 1894 e.V.!

Ein wahrhaft pfingstliches Ereignis konnte Zwiefalten, nach langer Pandemiepause, wieder erleben: am Sonntag vor Pfingsten 1200 Mitglieder der kroatisch-muttersprachlichen Gemeinden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart und am Pfingstmontag 1300 Mitglieder der italienisch-muttersprachlichen Gemeinden auf Wallfahrt nach Zwiefalten. Gleichzeitig 230 Personen aus Zwiefalten beim Partnerschaftsjubiläum in La Tessoualle. Der heilige Benedikt von Nursia, der von der Fassade des Münsters grüßt ist nicht umsonst Patron Europas.

Besonderer Dank gebührt den Mitgliedern des TSG 1894 e.V. und allen Helferinnen und Helfern für den Auf- und Abbau des Festzeltes, die Bewirtung, Kuchenspenden und vieles mehr – das ist wahrhaftig eine „Kultur der Gastfreundschaft“ und ein gutes Aushängeschild für Zwiefalten.

Ebenso Danke den örtlichen Gastronomiebetrieben und ihrem Personal, die bei solchen Großereignissen natürlich ebenso mehr als gewöhnlich gefordert waren!

Vergelt's Gott Ihnen allen!

Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle



Chorkonzert im Münster Zwiefalten

Am Sonntag, den 25. Juni 2023 um 17.00 Uhr ist der vielfach ausgezeichnete Knabenchor capella vocalis Reutlingen, der

in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum feiert, zum ersten Mal Gast in der Konzertreihe im Münster Zwiefalten. Unter dem Titel „Schöpfungslicht“ erklingen Werke von Anton Bruckner, Joseph Haydn, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Charles Villiers Stanford, Maurice Duruflé und John Rutter. An Orgel und Klavier begleitet KMD Stephen Blaich aus Metzingen.

Der 1993 von Eckhard Weyand gegründete und 20 Jahre lang von ihm geleitete Knabenchor steht seit Sommer 2022 unter der Leitung von Hermann Dukek. Der Chor, der in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum feiert, widmet sich der geistlichen Musik aller Epochen, vom Gregorianischen Choral bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Höchste künstlerische Qualität, Stiltreue und Klangschönheit zeichnen die Interpretationen des Ensembles aus. Neben den großen Repertoirewerken pflegt der Kna-

benchor auch unbekannte Werke. Seit 2015 entstanden in Koproduktion mit SWR2 vier Ersteinstellungen von Kantaten Georg Philipp Telemanns und Christoph Graupners. Die Ausbildung von Sopran- und Altsolisten, aus dem Chor welche die Solopartien oratorischer Aufführungen übernehmen, profiliert das Ensemble auf besondere Weise.

Eintrittskarten zum Preis von 15 €, ermäßigt 12 €, gibt es an der Tageskasse.

„Schöpfungslicht“ Werke von Haydn, Mendelssohn, Stanford, Duruflé u.a.

Knabenchor capella vocalis Reutlingen, Orgel und Klavier KMD Stephen Blaich, Leitung: Hermann Dukek

25. Juni 2023, 17.00 Uhr, Karten zu 15 €, ermäßigt 12 €, an der Tageskasse ab 15.30 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr



Münsterchor

Mittwoch, 21.06.2023

19:30 Uhr Chorprobe im Haus Adolph Kolping.

Ökumenische Veranstaltungen



Ökumenischer **Seniorenfahrt nach Rottenburg mit Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle am 29.06.2023**



Seniorentreff

Gemeinsam fahren wir mit dem Bus um 13.00 Uhr nach Rottenburg. Dort geht es zur Sülchenkapelle und anschließend zur Bischof-Sproll-Gedenkstätte im neuen Ordinariat. Danach Besuch des Doms mit Kaffeepause auf dem Marktplatz. Nach einer Andacht in der Wallfahrtskirche Weggental fahren wir zurück nach Zwiefalten.

Der Unkostenbeitrag beträgt ca. 22 €. Anmeldung bis zum 26.06.2023 direkt im Pfarrbüro oder mit Anmeldezettel (liegen im Münster am Schriftenstand aus).



Vorankündigung

Ökumenischer Gottesdienst im Grünen

Am 25.06.2023 um 10.30 Uhr sind wir zu Gast auf dem Areal der Wimsener Mühle in unmittelbarer Nähe zur Wimsener Höhle. „Vom Suchen und Finden“ heißt das Thema des Ökumenischen Gottesdienstes, zu dem wir sie alle ganz herzlich einladen. Zu aller Freude wird die Musikkapelle Zwiefalten spielen.

Ihre Katholische Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb und Evangelische Kirchengemeinde von Zwiefalten und Hayingen.



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarrer Albrecht Schmieg
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten-Hayingen:

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten von Marina Koller für Sekretariat
Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Donnerstag, 15.6.2023

Die Sitzung des Kirchengemeinderats im Juni entfällt.

Der Wochenspruch zum 2. So. n. Trinitatis lautet:

"Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken." Mt 11,28

Freitag, 16.6.2023

15:00 – 16:00 Uhr die Bücherei im Pfarrhaus Zwiefalten hat geöffnet.

Sonntag, 18.6.2023 – 2. So. n. Trinitatis

10:15 Uhr Gottesdienst im Kapitelsaal in Zwiefalten

Freitag 23.6.2021 - Vorankündigung

Herzliche Einladung zu einem kleinen Sommerkonzert im Kapitelsaal des Klosters Zwiefalten

Am Freitag, den 23. Juni 2023 findet um 18 Uhr im Kapitelsaal des Klosters Zwiefalten ein Erinnerungskonzert für meinen Bruder Sebastian statt, der letztes Jahr verstorben ist. Auf dem Programm stehen zwei deutsche Arien (Nr. 5 und Nr. 3) von Georg Friedrich Händel und das Doppelkonzert d-moll für zwei Violinen von Johann Sebastian Bach.

Begleitet werden mein Mann Bahadır Arkilic und ich von Gregor Simon an der Orgel.

Wir danken der evangelischen Kirchengemeinde und Gregor Simon herzlich für ihre Unterstützung und laden alle Musikliebhaber zum Zuhören ein.

Der Eintritt ist frei, über Spenden würden wir uns freuen.
Elisabeth Bair-Arkilic

Vom schleichenden Artensterben und kleiner werdenden Gemeinden

Bei strahlendem Wetter und viel guter Laune, Kaffee, Kuchen, Gegrilltem und kalten Getränken Gottesdienst und feinem Gesang feierten wir am vergangenen Sonntag von nachmittags bis in den späten Abend hinein **60 Jahre Evangelisches Gemeindehaus in Hayingen**.

Allen, die mitgewirkt und mitgefeiert haben an dieser Stelle einen **Herzlichen Dank!**

Viele schöne Erinnerungen an hier erlebte Gemeinschaft und Gottesbegegnungen gingen in den Gesprächen hin und her, Auf- und Ab-s in der Gemeinde und auch Erinnerungen an Glück und Leid in der Pfarrwohnung im Obergeschoss.

Die Christlichen Gemeinden im Land werden kleiner.

Das ist nicht nur in Hayingen und Zwiefalten so.

Ob und wenn ja, für wen das bedrohlich ist, ist schwer zu entscheiden. Es kommt ganz darauf an, was Gott mit seiner Kirche vorhat und wie wir darauf hören.

Bedrohlich für die Umwelt ist aber sicherlich das schleichende Artensterben, das am deutlichsten bei den Insekten messbar ist, die existentiell wichtig in die ökologischen Kreisläufe eingebunden sind. Auch das sollte im Gottesdienst nicht in Hoffnungslosigkeit führen, sondern in eine Handlungsaufforderung.



So standen am Ende des Gottesdienstes symbolisch ein neues **Insektenhotel** neben einer Pinnwand, das viele kleine Erinnerungsfenster und Zukunftsideenfenster in das stilisierte Bild des

Hayingener Gemeindehauses eintrugen.

Das Insektenhotel steht für den Teil des Gemeindehausgartens bereit, der von Nicole Haussmann und Franz Frei ehrenamtlich mit einem mehrjährigen und standortentsprechenden „Wildbienen- und Schmetterlingssaum“ angelegt wurde. Sogar der Samen wurde gespendet vom Marktführer in diesem Bereich: Firma Rieger-Hofmann aus Blaufelden-Raboldshausen. Man kann gespannt sein, was hier alles blühen wird aus den an die 150 Samenarten. Wenn jeder Garten solche Wege geht, wird sich Hoffnung und Zukunft in der und für die Natur auftun! Entsprechend sind auch für die christlichen Gemeinden Mitwirkung und Beteiligung das A und O.

Dass wir Gottes Geist Raum geben und seine und unsere Phantasie zusammenbringen, damit das „geistliche Gleichgewicht“ unserer Menschenwelt eine gesündere Weiterentwicklung nimmt.

Den Flyer und Rückmeldebogen unserer **Zukunftsideenwerkstatt** heften wir darum an dieser Stelle an. Gerne auch auszufüllen oder rückzumelden von Menschen, die nicht oder nicht mehr zu unserer Gemeinde gehören.

Termin unseres nächsten Treffens ist der **14. Juli um 18 Uhr im Hayinger Gemeindehaus**
Wir sind ca. 15 Menschen und sind grundsätzlich offen auch für welche, die mal reinschnuppern wollen.

Gesegnete, phantasiereiche, friedliche, gesunde Sommertage!
Ihr Pfarrer Albrecht Schmieg



„Handeln in Gemeinschaft“

... unser Zielgedanke der Zukunftsideenwerkstatt

Liebe Gemeindemitglieder,

alles befindet sich im Wandel, auch das Leben in unserer Kirchengemeinde. In der Ideenwerkstatt befassen wir uns mit dem Leben in Gemeinschaft und wie wir sie in Zukunft in unserer Gemeinde gestalten möchten. Eine Gemeinschaft ist durch Ihr Miteinander verbunden und lebt von Ihren Beziehungen und Erfahrungen. Im Glauben wachsen und in Gemeinschaft handeln!

Deshalb würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns Ihre Ideen, Gedanken und Wünsche für die Zukunft teilen würden. Was macht für Sie eine lebendige Gemeinde aus?

Helfen Sie mit, eine Zukunft zu gestalten für ein Leben und handeln in Gemeinschaft. Zusammen sind wir soviel mehr.

Ideen, Wünsche und Gedanken :

Werfen Sie den Abschnitt gerne in den Briefkasten oder schreiben Sie uns eine Mail an das: Pfarreramt.Zwiefalten@evkwi.de oder rufen Sie uns an: 07373-2885

Vereine und Organisationen



Cäcilia Zwiefalten

Am Donnerstag, 15.06.2023 findet um 20.00 Uhr eine Singstunde im Haus Adolph Kolping statt.

Vorschau:
Donnerstag, 22.06.23 Singstunde um 20 Uhr
Donnerstag, 29.06.23 Singstunde um 20 Uhr

Direkt an Ihre Haustür. Jede Woche neu.
Besser informiert sein.
Ihr Mitteilungsblatt.



DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Bereitschaftsabend

Zum Bereitschaftsabend treffen wir uns nächsten Freitag, 16.06.2023 um 19.45 Uhr im Gerätehaus.

Geschichtsverein Zwiefalten
www.geschichtsverein-zwiefalten.de



Führung durch den Gauinger Travertin-Steinbruch mit Jürgen Hamann am Samstag, 24. Juni 2023

Bereits zum 26. Mal findet in diesem Jahr der schon legendäre Bildhauerkurs im Travertin-Steinbruch Lauster in Gauingen statt. Traditionell zur „Halbzeit“ des Kurses führt Jürgen Hamann über das weitläufige, sonst nicht öffentlich zugängliche Gelände, erläutert die Entstehung dieses besonderen Steins vor Millionen Jahren, seine Eigenarten und die Jahrhunderte lange Abbaugeschichte mit früheren und heutigen Werkzeugen. Wegen seiner speziellen Ausstrahlung war und ist der Gauinger Travertin bis heute ein begehrtes Material, der das kleine, einst selbständige Dorf Gauingen weit im In- und Ausland bekannt machte.

Im Rahmen der Führung kann auch ein Blick in die große Werkhalle, ein eindrucksvoller historischer Industriebau, geworfen werden.

Im Anschluss besteht noch Gelegenheit, den Bildhauern über die Schulter zu schauen und sich mit deren Werken auseinander zu setzen.

Treffpunkt:
Um 16 Uhr vor der großen Werkhalle, Giebelseite
Parken nur außerhalb des Werksgeländes

Unkostenbeitrag 4 €



Katholischer Frauenbund



HERZLICHE EINLADUNG.....

.....zu einer interessanten Stadtführung in Riedlingen

Zwischen dem „Heiligen Berg Oberschwabens“, dem Bussen, und der Schwäbischen Alb, inmitten einer Bilderbuchlandschaft mit weiten Wiesen und Feldern, liegt die traditionsreiche Stadt Riedlingen. Auf einem Spaziergang durch die mittelalterliche Marktstadt, die vollständig unter Denkmalschutz steht, erfahren wir viel über die Geschichte der Fachwerkhäuser, der Stadtmauer, den Toren und Türmen, den Plätzen und den Menschen. Und über allem steht in luftiger Höhe der Riedlinger Storch, auch über ihn werden wir einiges erfahren.



Wann: Freitag, 23.06.2023

Treffpunkt: Kaplaneihaus Riedlingen

Beginn der Stadtführung: 17 Uhr

Mitfahrgelegenheit: Rentalparkplatz Zwiefalten / Abfahrt um 16:30 Uhr

Kleiner Obolus für die Stadtführung € 4,00 pro Person

Nach der beeindruckenden Stadtführung sind wir zu Gast im Museumsstüble des Feuerwehrmuseum Riedlingen. Dort gibt es ebenfalls viel Spannendes zu entdecken und zeitgleich werden uns Frau u. Herr Hübler mit Wurstsalat und Getränken verköstigt.

Um besser zu planen, bitten wir um Anmeldung bei Anita Bendel unter Mobil 0172/7775455 bis spätestens Donnerstag, 22.06.2023.

Wir freuen uns auf viele interessierte Gäste & Besucher, die mehr über unser Nachbar-Städtle Riedlingen wissen möchten.

Ihr Frauenbund-OrgaTeam
Ursel Fundel & Anita Bendel

Tagesordnung:

*Eröffnung: Kolping-Fanfarezug
Begrüßung und Gedenken*

1. Bericht des Vorsitzenden/Vorstands
2. Berichte
 - Kolping
 - Kolpingjugend
 - Altkolpingtreff
 - Fanfarezug
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Aussprache und Entlastung
6. Ehrungen
7. Neuwahlen zum Vorstand
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge



Anträge zur Tagesordnung sind bis Samstag, 17. Juni 2023 beim 1. Vorsitzenden, **Josef Ott**, Riedlinger Straße 38, 88529 Zwiefalten Tel.: 07373 – 1475 oder josef.ott-baach@t-online.de einzureichen.

Nachlese: **Blument Teppich**

Wir möchten uns ganz herzlich für die kreative Arbeit und die Unterstützung bei der Gestaltung des Blument Teppichs zu Fronleichnam mit dem Thema: **"Weites Herz und Offene Augen"** bedanken.

Beim Gestalten des Kunstwerks unter Leitung von Sophie Betz haben geholfen: Eva Aierstock, Luis Betz, Milla Betz, Anna Dreher, Carolin Fuchsloch, Emily Fuchsloch, Lena Fuchsloch, Benita Fundel, Lena Griesinger, Lara Kruske, Valerie Ott, Heidi Thoms, Marla Zwick



Dann bekamen wir fein gemähtes Gras von Wolfgang Fundel und wir durften in den ehem. Bauhof zum Legen. Das Sägemehl als Grundlage für das Bild bekamen wir von Max Bayer.

Herzlichen Dank an alle !!

Kolpingsfamilie



Mitgliederversammlung 2023

Liebe Mitglieder und Freunde
von Kolpingsfamilie und Kolping-Fanfarezug,
die Mitgliederversammlung steht wieder an.

Nach einem Jahr der kommissarischen Ausübung der Ämter und der Verpflichtung, nach Kandidaten zu suchen und zu werben, können wir nun zur Tat bzw. zur Wahl schreiten. Wir freuen uns, daß unser „Werbe-Team“ erfolgreich war und daß wir Mitglieder haben, die Verantwortung übernehmen wollen und denen die Zukunft von „Familie Kolping“ am Herzen liegt!

Der Kolpingsfamilie steht nun also in Sachen Leitung und Organisation ein Generationswechsel bevor.

Wir würden uns über euer Interesse und euren Besuch sehr freuen und laden herzlich ein, zur Mitgliederversammlung von Kolping Zwiefalten!

Dienstag, 20. Juni 2023 - 19.30 Uhr

im Haus Adolph Kolping

Jede Woche. **48 Wochen** im Jahr.

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Musikprobe:

Die nächste Musikprobe findet **am kommenden Freitag, den 16. Juni, um 20:00 Uhr im Probelokal statt.**

Jugendkapelle



Die nächste Probe der **Jugendkapelle** findet am Freitag, 16. Juni von 18.45 bis 19.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Bläserteam:

Die nächste Probe findet am Freitag, 16. Juni von 16.00 bis 16.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

PARTNERSCHAFTSVEREIN ZWIEFALTEN - LA TESSOUALLE



PARTNERSCHAFTSVEREIN
ZWIEFALTEN - LA TESSOUALLE

SAVE THE DATE

deutsch-französische Jugendbegegnung 2023

vom 14. bis 21. August 2023

Nach einem großartigen Jubiläumswochenende in La Tessoualle erwarten wir im Sommer wieder viele Jugendliche und junge Erwachsene aus unserer Partnergemeinde.

Bereits jetzt sind wir auf der Suche nach gastgebenden Familien.

Wer gerne einen oder mehrere unserer Freunde bei sich aufnehmen möchte, kann sich ab sofort

über WhatsApp bei Constantin Ott

Tel.: 0174 7541003

melden.

Im Voraus vielen Dank für Ihre/Eure Bereitschaft!

Das Jugendkomitee

Der Jubiläumswein „Or“ kann jetzt bestellt werden!

Endlich ist es soweit! Der eigens für das 50jährige Jubiläum, unter Mitarbeit des französischen Partnerschaftskomitees, gekelterte „goldene“ Weißwein kann ab sofort geordert werden.



Bestellungen bitte per Mail an chupin@t-online.de oder telefonisch ab 18.30 Uhr bei Familie Chupin unter der Telefonnummer 07373 565.

Wir sammeln bis 22. Juni 2023 die eingegangenen Bestellungen und werden dann den Termin bezüglich der Auslieferung bzw. Ausgabe bekannt geben.

Der Preis pro Flasche beträgt 8, 50 €.

**Es lebe Zwiefalten, es lebe La Tessoualle,
es lebe die deutsch französische Partnerschaft!!**

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Zwiefalten



Wandern auf dem HW5

Der Albvereins - Hauptwanderweg Nr. 5 führt auf 307km von Pforzheim bis auf den Schwarzen Grat und durchquert hier sehr unterschiedliche und interessante Landschaftsräume.

Die Ortsgruppe Zwiefalten erwandert am 1. u. 2. Juli in zwei Tagesetappen das Teilstück von Kleinengstingen nach Indelhausen.

Auf diesem Teilstück ist alles dabei, was das Wanderherz höher schlagen lässt. Grandiose Aussichten, schattige Waldwege, Pfade, Burgen, abwechslungsreiche Landschaften und immer eine Einkehrmöglichkeit.

Im Mittelpunkt dabei die Albvereinswanderheime Sternbergturm am ersten Etappentag (Besonderheit: Hier kann man Würste kaufen und selber grillen) am zweiten Tag die Burg Derneck. Also für Verpflegung und Getränke ist bestens gesorgt. Mitnahme von Vesper ist trotzdem zu empfehlen.

Die Tagesetappenlänge liegt zwischen 16 u. 18 km bei mittlerer Schwierigkeit ohne Übernachtung.

Es besteht also auch die Möglichkeit nur eine einzelne Etappe mitzuwandern.

Treffpunkt jeweils 8 Uhr in Zwiefalten an der Rentalhalle oder am Startpunkt der zweiten Etappe.

Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Anmeldung ist erwünscht aber auch kurzfristig möglich.

Ihr benötigt also nur gute Kondition, festes Schuhwerk und Spaß am Wandern.

Anmeldungen und weitere Infos bei Wanderführer:

Peter Weckenmann

Tel: 0172 7409047 oder

Email: Raumausstattung-Weckenmann@gmx.de

Wir erreichen bis zu **85 %** aller Haushalte.

TC Gauingen e. V.



Spieltermine

17.06.23
9:00 Uhr: Junioren U18
TC Pliezhausen 2 gegen SPG Gauingen/Hayingen

18.06.23
10:00 Uhr: Damen 1 (Spielort Gauingen)
SPG Gauingen/Hayingen gegen ETV Nürtingen 1

10:00 Uhr: Damen 2 (Spielort Hayingen)
SPG Gauingen/Hayingen gegen TA TSV Frickenhausen 1

**Turn- und Sportgemeinschaft
1894 Zwiefalten e. V.**



Abteilung Fußball



RELEGATION 2022/23 ENTSCHEIDUNGSSPIEL

Die TSG 1894 Zwiefalten ist Ausrichter des Entscheidungsspiel für die Relegation zum Aufstieg in die Bezirksliga. Der Zweitplatzierte der Kreisliga A1 SG Griesingen steht dem Zweitplatzierten der Kreisliga A2 SV Bronnen gegenüber.

Spielergebnisse:

Kreisliga B2 Alb, 22. Spieltag, Samstag, 10.06.23, 15:00 Uhr
SGM Pfronstetten/Hayingen/Zwiefalten III - SV Lautertal 2017 II 9:0 (4:0)
Torfolge: 1:0 M. Settele, 2:0 D. Dieterle, 3:0/6:0/7:0 R. Hörz, 4:0 P. Albrecht, 5:0 M. Völkle, 8:0 M. Pehl, 9:0 O. Knupfer

Kreisliga B1 Donau, 26. Spieltag, Samstag, 10.06.23, 15:00 Uhr
SC Lauterach - SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten II 4:0 (3:0)

Kreisliga A1 Alb, 34. Spieltag, Samstag, 10.06.23, 17:00 Uhr
SGM Hayingen/Zwiefalten/Pfronstetten I - FC Sonnenbühl I 2:0 (1:0)
Torfolge: 1:0 S. Däubler, 2:0 F. Mack

Endstand Tabelle:

SGM Pfronstetten/Hayingen/Zwiefalten III:
9. Platz, 20 Spiele, 32:57 Tore, 16 Punkte

SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten II:
12. Platz, 22 Spiele, 15:95 Tore, 1 Punkt

SGM Hayingen/Zwiefalten/Pfronstetten I:
7. Platz, 32 Spiele, 62:71 Tore, 44 Punkte

Wir möchten uns bei allen Zuschauern, Fans und Freunde für die Unterstützung in unserer ersten Saison als Spielgemeinschaft bedanken.

gez. C. Ott



Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe –
Ihr Mitteilungsblatt.
Empfehlen Sie uns weiter.

